

STADTTEIL-KURIER

ZEITUNG FÜR VAHR · HEMELINGEN · OSTERHOLZ

DONNERSTAG, 22. JANUAR 2015 | NR. 18 | SÜDOST

Erstmals ein Tag speziell für Frauen

Besonderes Angebot im Bürgerhaus

VON ULRIKE TROUE

Hemelingen. Mit zwei Veranstaltungen für Frauen ist zumindest der Anfang gemacht – für den ersten Hemelinger Frauentag. Seit fünf Jahren beantragt Eva-Maria Arndt bei der Kulturbehörde Mittel für frauenspezifische (Förder-)Angebote. Einmal im Jahr möchte die Geschäftsführerin des Bürgerhauses Hemelingen solche im Veranstaltungsprogramm etablieren. Kurzfristig bekam sie nun doch noch ein Budget zugewiesen – und kann Frauen am Sonntagabend, 7. Februar, in der Godehardstraße 4 zwei Angebote machen: ein Seminar und ein Kabarettprogramm.

Frauen jeden Alters lädt sie zu dem Tagesseminar „Die Bühnen des Lebens betreten“ ein. Von 10 bis 16 Uhr animiert Dozentin Frauke Grützmacher Frauen dazu, die eigene Wirkung zu testen und eigene Standpunkte in verschiedenen Situationen zu finden. Dazu arbeitet sie mit darstellenden Mitteln des Improvisationstheaters und Übungen zur Körperpräsenz. Im kreativen Miteinander sollen die Frauen – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmerinnen – wieder die Leichtigkeit in sich entdecken, die neue Ideen freisetzt und neue Perspektiven fürs Leben schenken kann. Die Teilnahme kostet 15 Euro. Anmeldung ist unter Telefon 48999890 oder www.buergerhaus-hemelingen.de erforderlich.

Auf den Dialog mit dem Publikum setzt Kabarettistin Cloozy Haber. Unter dem Titel „Lieber nackt als gar keine Tatsachen!“ geht die gebürtige Berlinerin ebenfalls am 7. Februar ab 20 Uhr mit ihren Pointen auf aktuelle Themen wie Gastronomie, Haustiere und Altersvorsorge ein. Zum Schluss gibt es eine (lustige) Meditation. Eintritt kostet zehn Euro.

Kleinkunst vom Feinsten steht außerdem im Januar auf dem Plan. Pago Balke unternimmt unter dem Titel „unglaublich“ am Sonntagabend, 31. Januar, ab 20 Uhr einen kabarettistischen Streifzug durch die Wunderwelt des Glaubens. In 90 Minuten präsentiert er ein Füllhorn an Fakten und ein Bündel Humor. Eintritt kostet zehn Euro.

Mehr Infos: www.buergerhaus-hemelingen.de.

Winterdienst im Heizkraftwerkweg

Umweltbetrieb bekommt Budget dafür

VON SOLVEIG RIXMANN

Vahr. „Der Heizkraftwerkweg ist im Winterdienst“, das teilte Ortsamtsleiterin Karin Mathes in der jüngsten Sitzung des Beirates Vahr mit. Seit Inbetriebnahme der Fußgängerampel an der Richard-Boljahn-Allee ist der Weg eine neue zentrale Verbindung im Stadtteil, meint der Beirat.

Weil der Heizkraftwerkweg beim Umweltbetrieb Bremen nicht in den Winterdienst aufgenommen worden war, hatte der Beirat in seiner Dezember-Sitzung das Stadtteilbudget für das öffentliche Grün abgelehnt (wir berichteten). Somit hätte sich die Umweltsenatorin mit dem Thema befassen müssen.

Der Umweltsenator habe nun in einem Schreiben erklärt, dass beim Jahresauftrag an den Umweltbetrieb Bremen durch eine Umschichtung des Budgets der vom Beirat gewünschte Winterdienst für den Heizkraftwerkweg bereitgestellt werden könne, berichtete Karin Mathes. „Also, dieses Problem haben wir gelöst.“

„Das ist eine tolle Entscheidung des Senators“, freute sich auch Beiratssprecher Bernd Siegel (SPD) darüber, dass die für den Winterdienst benötigten 3000 Euro jetzt bereitgestellt worden sind.

Ob Zaun oder Zelt – Hauptsache bunt



Yvonne (links) und Vanessa möchten den jetzigen Spielplatz am Vahrer See spannender gestalten.

FOTO: PETRA STUBBE

Neue Vahr (att). Von Pippiloni-Sträuchern, die im Idealfall „schokolisiert“ oder „karamellisiert“ sind, bis hin zu

Rennstrecken reichen die Ideen für die Vahr, die Grundschulkinder sich ausgedacht haben. In der Grundschule Witz-

lebenstraße stellen sie ihre Verbesserungsvorschläge für Plätze im Stadtteil in Modellen dar. **Bericht auf Seite 5**

Plätze in Sprachklassen fehlen

Neue Herausforderungen für das Betreuungsnetzwerk für Flüchtlinge in der Vahr

90 Flüchtlinge sind im Übergangwohnheim Bardowickstraße untergebracht, etwa 180 bis 200 weitere leben in Gewobawohnungen in der Vahr. Positiv bewerten unter anderem der Heimleiter und ein Gewoba-Vertreter die Integration der Flüchtlinge im Stadtteil. Ein Problem sind derzeit allerdings die knappen Plätze in den Kindergärten und Sprachklassen.

VON SOLVEIG RIXMANN

Vahr. Der Beirat Vahr informierte sich in seiner Sitzung am Dienstag über die Situation der Flüchtlinge in der Vahr – im Übergangwohnheim Bardowickstraße und in den Gewoba-Wohnungen. Deutlich wurde, dass sich der Handlungsbedarf verschoben hat. Mit dem Einzug von Flüchtlingen in eigene Wohnungen muss sich das Betreuungsnetzwerk neuen Herausforderungen stellen.

„Die Flüchtlinge, die da ankommen, machen eigentlich einen zufriedenen Eindruck“, sagt Jürgen Raabe-Schwarz, Leiter des Übergangwohnheims. Das Wohnheim ist mit 90 Menschen voll besetzt: Derzeit leben rund 30 Menschen in der Turnhalle und 60 in den Wohncontainern. Honorarkräfte und viele ehrenamtliche Helfer sind dort im Einsatz und betreuen zahlreiche Projekte. Besondere Vorkommnisse oder Beschwerden von Anwohnern gebe es momentan nicht. Aufgrund dieser positiven Bilanz hat der Runde Tisch beschlossen, nun nicht mehr zweimonatlich, sondern halbjährlich zu tagen.

Die Gewoba beteilige sich seit etwas mehr als einem Jahr bei der Unterbringung von Flüchtlingen, die schon seit einiger Zeit in den Übergangwohnheimen leben,

berichtet Manfred Corbach von der Immobilienwirtschaft der Gewoba. Ungefähr 240 Wohnungen seien seitdem vermittelt worden, in denen ungefähr 500 bis 600 Menschen leben. 85 dieser Wohnungen liegen in der Vahr: Rund 180 bis 200 Flüchtlinge, darunter etwa 70 Kinder, leben in den 35 Ein-Personenhaushalten und 50 Mehr-Personenhaushalten.

„Das sind, wenn man das über den Damm rechnet, rund 35 Prozent.“ Im Vergleich zu den anderen Stadtteilen mit großer Unterbringungsquote – Huchting mit zehn Prozent und Osterholz mit 20 Prozent – erscheine dies als relativ hoch. Bezogen

„Da ist wirklich nur ein kleiner Teil schulversorgt.“

Petra Lippmann vom Gesundheitsamt

auf den Gesamtbestand an Gewoba-Wohnungen im Stadtteil, relativiert sich der Anteil ganz schnell, meint Manfred Corbach, und spricht von jeweils ein Prozent. Innerhalb der Vahr verteilen sich die Wohnungen gleichmäßig auf die Neue Vahr Nord und die Neue Vahr Süd, in der Gartenstadt Vahr seien es weniger Wohnungen, da dort die Fluktuation nicht so hoch sei. „Es fügt sich alles wunderbar ein, es gibt keine Auffälligkeiten“, betont Manfred Corbach. Den Grund dafür sieht er in einem gut aufgebauten Netzwerk in der Vahr.

Trotz der positiven Bilanz gibt es auch Probleme. Die Plätze in den Sprachklassen

seien sehr beschränkt, berichtet Petra Lippmann vom Gesundheitsamt. „In der Vahr gibt es für die Grundschulkinder im Grunde nur an der Witzlebenstraße eine Klasse, die Sprache auffängt.“ Für ältere Kinder gibt es Klassen an der Oberschule Julius-Brecht-Allee, der Oberschule Kurt-Schumacher-Allee beziehungsweise an den berufsbildenden Schulen. All diese Klassen seien relativ voll. Die Bildungsbehörde sage zwar immer, sie rüste nach, so Petra Lippmann. Dennoch: „Da ist wirklich nur ein kleiner Teil schulversorgt.“

Auch die Kitas stehen angesichts voller Gruppen vor Problemen. „Wenn die Anmeldeverfahren im Januar abgeschlossen sind, müssten wir eigentlich Plätze vorhalten für die Flüchtlinge, die nach dem 27. Januar kommen“, sagt Brigitte Brenner, Leiterin der Kita Heinrich-Imbusch-Weg. Die Sprachprobleme sieht sie hingegen gelassen: „Wir Kitas kennen das.“

Nach einem Deputationsbeschluss erarbeitet das Sozialressort derzeit ein ambulantes Nachbetreuungssystem durch Sprach- und Integrationsmittler für Asylbewerber und Flüchtlinge in eigenem Wohnraum, erläutert Harald Grote von der Sozialbehörde. Dafür sollen 145 000 Euro für 150 Fälle zur Verfügung gestellt werden. „Voraussetzung ist, dass geprüft wird, welche konkreten Bedarfe diese Familien haben“, sagt er. Träger werde Förderwerk Bremen, so Harald Grote, die hätten die entsprechenden Kompetenzen. Der Beirat sprach sich einstimmig dafür aus, einen Koordinierungskreis zur Begleitung der in den Wohnungen lebenden Flüchtlingen ins Leben zu rufen, bestehend aus AWO, Förderwerk, Beiratssprecher, Ortsamt, Quartiersmanager und Gewoba.

Heute Führung zum Biomeiler

NABU: Wärme durch Zersetzung

Sebaldsbrück (xos). Ein Biomeiler funktioniert nach dem Prinzip, dass die Abwärme in einem Holzkompost-Haufen zum Heizen genutzt werden kann. Das hat der Naturschutzbund (NABU) für sich entdeckt und sich solch einen Haufen mit rund 70 Kubikmetern Inhalt aufgeschüttet. Dafür schredderte er knapp Hundert Lebensbäume der ehemaligen Ziergärtnerei auf dem Gelände am Vahrer Feldweg.

Am heutigen Donnerstag, 22. Januar, ab 18 Uhr bieten die Umweltschützer im Vahrer Feldweg 185 eine kostenlose Führung zu ihrem Biomeiler an. Projektleiter Malte

ANZEIGE

Seniorenheim für 29 Bewohner

Kurz- u. Langzeitpflege, Betreuung bei Demenz, Der Mensch in guten Händen

Telefon 04207-7988 · www.Haus-Oyten.de



Bus wird die Technik und das Prinzip erläutern. Um das Projekt zu perfektionieren, sucht der NABU noch Sponsoren für einen leistungsfähigen Schredder.

Anmeldung zur Führung und weitere Infos zum Biomeiler unter der Telefonnummer 45828364 oder www.NABU-Bremen.de.

NACHRICHTEN IN KÜRZE

BÜRGERHAUS HEMELINGEN

Mit Familien Karneval feiern

Hemelingen (rik). Ein fröhlicher Karnevalsnachmittag für die ganze Familie soll am Sonntag, 15. Februar, ab 15 Uhr im Saal des Bürgerhauses Hemelingen, Godehardstraße 4, gefeiert werden. Zur Einstimmung gibt es ein Bühnenprogramm mit der Tanzgarde des Großen Karnevalsvereins Rot-Weiß Bremen, mit Funkenmariechen, Showtanzgruppe, einer Büttenszene von Hella Keller und Stimmungsmacher Manfred Poppe. Natürlich sollen Klein und Groß sich auch auf der Tanzfläche vergnügen. Und als kleiner Anreiz zum Verkleiden wird das schönste Kostüm prämiert. Der Eintritt beträgt sieben Euro, inklusive Kaffeegedeck. Nähere Auskünfte und Tischreservierung unter der Telefonnummer 435 01 43 oder 69 68 36 99.

MÜTTERZENTRUM BLOCKDIEK

Russischkursus für Kinder

Blockdiek (riri). Es gibt noch freie Plätze im Russischkursus für Grundschulkinder, den das Mütterzentrum Blockdiek, Jülicher Weg, bis zum 12. März immer donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr anbietet. Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren sind eingeladen, das russische Alphabet (Schreiben und Lesen) mit viel Spaß und Spielen zu erlernen. Die Teilnahme kostet acht Euro. Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon 69 66 83 00.

EPI CAFÉ

Taschen und Tücher tauschen

Gartenstadt-Vahr (xos). Um schöne Accessoires dreht sich alles am Freitag, 23. Januar, um 19.30 Uhr im Epi Café in der Epiphaniengemeinde, Bardowickstraße 83, wenn sich Frauen zu einer Taschen- und Tücher-Tauschbörse treffen. Nach Begrüßungscocktail und Fingerfood erwartet alle Frauen ab 13 Jahren eine Kurzlesung. Danach beginnt die Tauschbörse. Professionelle Tipps für jede Frau bietet eine Typ-Beraterin. Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Mehr Informationen unter Telefon 45 00 40.

Mit Beleuchtung

Zimmerdecke an einem Tag montiert!

Sie möchten demnächst Ihre Zimmerdecke neu gestalten, weil sie Risse oder Flecken aufweist oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt?

Dann hat die Tischlerei Brokmann mit dem patentierten PLAMECO-Deckensystem die ideale Lösung für Sie!

Die neuartige PLAMECO-Decke, auf Wunsch mit integrierter Beleuchtung, verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden, ohne dass das Zimmer ausgeräumt werden muss! Eine PLAMECO-Decke besteht aus einem



Helmut Hollander

hochwertig veredelten Kunststoff. Sie ist in über 100 Farben und Varianten lieferbar. Ob klassisch oder modern, passend zu jedem Wohnstil. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren Wünschen installierte Beleuchtung – alles aus einer Hand!

Einen besonderen Akzent setzen die PLAMECO-Decken durch eine Vielzahl hochwertiger Abschlussleisten.

Weitere Vorteile dieser Designer-Decken liegen in der Beschaffenheit des Materials, denn PLAMECO-Decken sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht. Weiterhin ist das Material unempfindlich gegen Hitze, Kälte, Feuchtigkeit und Trockenheit. Die leichten PLAMECO-Decken sind also die ideale Lösung für jeden Wohnbereich. Diese Decken müssen natürlich auch nie mehr gestrichen oder tapeziert werden!



Nutzen Sie unseren kostenlosen Beratungsservice vor Ort und lassen Sie sich vom PLAMECO-Fachmann beraten. Herr Hollander lädt dieses Wochenende am Samstag und Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr zu einem Besuch in den Ausstellungsraum in der Hastedter Heerstr. 122 in Bremen ein. Weitere Informationen, Fotos und Kundenbewertungen im Internet unter Helmut Hollander hollander.plameco.de

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zur

DECKENSCHAU

Samstag, 24.1., und Sonntag, 25.1. von 10 bis 17 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- feuchtigkeitsbeständig!
- pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO DECKEN

NEU: PLAMECO-Fachbetrieb Hollander, Hastedter Heerstr. 122, 28207 Bremen

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an: 04 21 / 46 88 80 80